

Kreislaufwirtschaft als Business Case verstehen und das Angebot darauf ausrichten

Tom Koch, Bereichsleiter Kreislaufwirtschaft, Rytec Circular
Münsingen, 20.03.2025

Beispiele

Druckmaschinen

Beispiel: Office Drucker (Ricoh)

R5
Aufbereitung

R6
Wieder-
aufbereitung



Kreislaufwirtschaft

- Flexibilität und Einsparungen:
 - Wiederaufbereitete Farb- und Drucksysteme in aaS-Modell
 - 81 % Material-Wiederverwendungsrate
- Highlights aus Perspektive des K LW-Designs:
 - Verbesserte Reparierbarkeit und Aufrüstbarkeit
 - Rücknahme-, Wiederaufbereitungs- und Recyclingstandorte
 - Langlebigkeit : Elektronische Platine des Controllers, Teile mit kurzer Lebensdauer werden zusammengefasst, um ihren Austausch bei Wiederverwendung zu erleichtern

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Nachweise	Strategie	Angebot
Prozess-Beschreibung	Geschäftsmodell	Referenzen

Druckmaschinen

Beispiel: Office Drucker (Ricoh)



3. Initiatives of the Ricoh Group to realize a circular economy

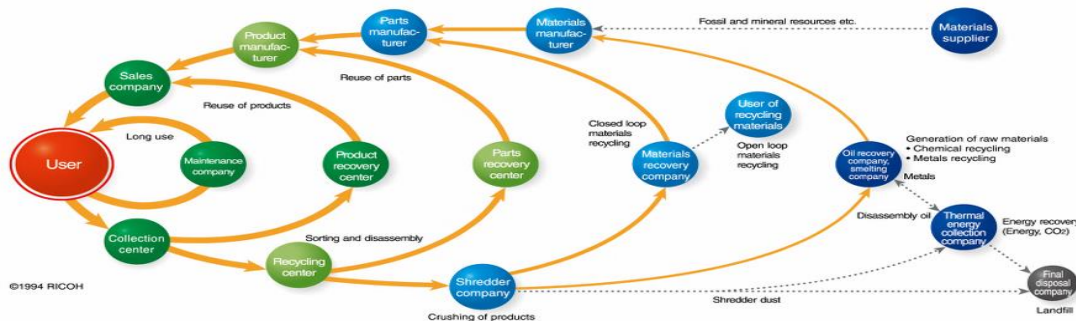
3-1 circular economy concept

Ricoh Group Environmental Declaration

We proactively reduce environmental impact and strive to improve the Earth's self-recovery capabilities to achieve a zero-carbon society and a circular economy through business.

For the Ricoh Group to become the organization we envision, not only does the Group need to realize change towards the creation of a circular economy but society as a whole also needs to realize such change. In 1994, we established the Comet Circle as the basis to encourage such change. The Comet Circle expresses the greater picture of our environmental impact reduction scheme, which includes the scope of the Ricoh Group as a manufacturer and sales company, as well as the entire life cycle of our products, such as upstream and downstream of our business activities. Being well aware that product manufacturers like Ricoh, because of our involvement in the early phases of a product's life cycle, can make the greatest contribution to reducing environmental impact, we engage in all business taking into account the Comet Circle.

The Comet Circle™ concept for realizing a circular economy



Kreislaufwirtschaft

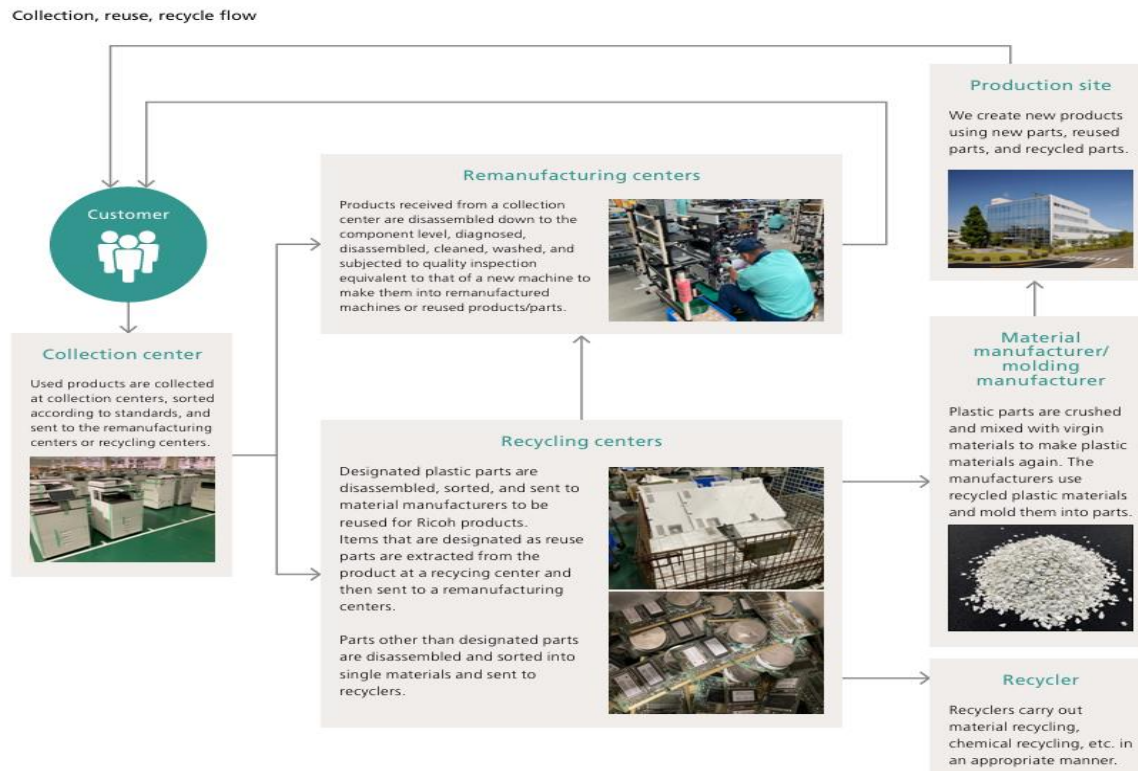
- Flexibilität und Einsparungen:
 - Wiederaufbereitete Farb- und Drucksysteme in aaS-Modell
 - 81 % Material-Wiederverwendungsrate
- Highlights aus Perspektive des KWL-Designs:
 - Verbesserte Reparierbarkeit und Aufrüstbarkeit
 - Rücknahme-, Wiederaufbereitungs- und Recyclingstandorte
 - Langlebigkeit : Elektronische Platine des Controllers, Teile mit kurzer Lebensdauer werden zusammengefasst, um ihren Austausch bei Wiederverwendung zu erleichtern

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Nachweise	Strategie	Angebot
Prozess-Beschreibung	Geschäftsmodell	Referenzen

Druckmaschinen

Beispiel: Office Drucker (Ricoh)



Kreislaufwirtschaft

- Flexibilität und Einsparungen:
 - Wiederaufbereitete Farb- und Drucksysteme in aaS-Modell
 - 81 % Material-Wiederverwendungsrate
- Highlights aus Perspektive des KWL-Designs:
 - Verbesserte Reparierbarkeit und Aufrüstbarkeit
 - Rücknahme-, Wiederaufbereitungs- und Recyclingstandorte
 - Langlebigkeit : Elektronische Platine des Controllers, Teile mit kurzer Lebensdauer werden zusammengefasst, um ihren Austausch bei Wiederverwendung zu erleichtern

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Nachweise	Strategie	Angebot
Prozess-Beschreibung	Geschäftsmodell	Referenzen

Möbel

Beispiel: Girsberger

R5
Aufbereitung

R3
Wieder-
verwendung

Ökologie



Remanufacturing und Upcycling von bestehendem Mobiliar

Ein weiteres Beispiel ist ein Upcycling-Projekt für einen grossen Schweizer Konzern, welcher über ein umfangreiches Lager an Büromöbeln verfügt. Dieses wurde eingelagert, weil sich durch Digitalisierung, zunehmende Flexibilität und Mobilität die Arbeitsabläufe und dadurch die Anforderungen an Büroeinrichtungen erheblich verändert haben. Das Einlagern bindet Ressourcen, ohne dass in absehbarer Zeit ein Nutzen daraus resultiert. Deswegen hat man im Unternehmen überlegt, wie man das ungenutzte Material für die Herstellung eines neuen Mobiliars wiederverwenden könnte. Auf dieser Grundlage hat das Unternehmen neues Mobiliar konzipiert und darauf folgend mit dem auf Upcycling spezialisierten Designer Björn Ichi und Girsberger umgesetzt. Es besteht zu 86% aus den Materialien des alten Mobiliars und entspricht passgenau den veränderten Arbeitsabläufen in den Büros des Unternehmens. Es hat also ein Upcycling des ungenutzten Mobiliars und damit eine Wiederverwendung gebundener Ressourcen stattgefunden.

Von diesem Projekt haben alle profitiert. Die Mitarbeiter erhalten neues Mobiliar, welches ihren veränderten Anforderungen entspricht, das Unternehmen spart Geld, da ungenutztes Mobiliar nicht mehr eingelagert und kein neues Mobiliar gekauft werden muss. Darüber hinaus werden bestehende Ressourcen im Sinne der Kreislaufwirtschaft einem zweiten Lebenszyklus zugeführt. Natürlich hätten wir dem Kunden auch ein gezieltes neues Mobiliar anbieten können, dies wäre jedoch erheblich weniger nachhaltig gewesen.

Insgesamt können wir feststellen, dass die Nachfrage nach unseren Remanufacturing- und Upcycling-Lösungen erheblich ansteigt und auch das gesellschaftliche Interesse daran zunimmt. Dies belegt auch die Tatsache, dass Girsberger Remanufacturing beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2023 als Sieger in der Kategorie „Design“ ausgezeichnet wurde. Diese höchststrahlende Prämierung ihrer Art in Europa wird jährlich in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung Deutschland, dem Rat für Nachhaltigkeit und diversen Forschungseinrichtungen vergeben. Der Preis soll zeigen, dass verantwortliches Handeln nicht nur hilft, soziale und ökologische Probleme im globalen oder lokalen Massstab zu lösen – sondern dass auch Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit damit erhöht werden können.

Mathias Seiler



Zum Beispiel:
Wenn die alten Container und Tische ausgedient haben

Im Zuge einer Umnübbung sollten beim Projekt „Aalto“ aus herkömmlichen Einbaumöbeln zukunftsweisende Arbeitsplätze entstehen. Umstände nicht weiter als Stauraum benötigte Korpusse und Tische von guter Qualität sollten dabei eine neue Funktion erhalten. Sie werden zerlegt, neu konfiguriert, bunt gefärbt und zu neuen Möbeln umfunktioniert, die eine Vielzahl an Funktionen abdecken.
(Abb. Projektbeispiel Aalto)

Das Unternehmen verfügt über grosse Lager, in denen eine Vielzahl von alten Schreibtischen und Containern eingelagert waren. Dieses Material war die Ausgangsbasis für die Konzipierung der neuen Möblierung. Auf Initiative und unter der Leitung des Unternehmens wurde in einem Workshop die Konzeption einer New Work Möbelsammlung erarbeitet, die aus den Materialien des alten Mobiliars besteht. 86% der alten Materialien und Elemente konnten wiederverwendet werden.

Ökologie



Kreislaufwirtschaft

- Lösung für Bestand: Effiziente Aufbereitung von Mobiliar (bei Girsberger oder direkt bei Kunde)
- Lösung für Neukauf: Produkte mit Kreislaufdesign und hohe Materialwiederverwendung

Vorteile für Girsberger

- Umsatz für Aufbereitung ist eine starke Ergänzung zum linearen Geschäftsmodell

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Strategie

Angebot

Geschäftsmodell

Referenzen

Möbel

Beispiel: Girsberger

R5
Aufbereitung

R3
Wieder-
verwendung



Kreislaufwirtschaft

- Lösung für Bestand: Effiziente Aufbereitung von Mobiliar (bei Girsberger oder direkt bei Kunde)
- Lösung für Neukauf: Produkte mit Kreislaufdesign und hohe Materialwiederverwendung

Vorteile für Girsberger

- Umsatz für Aufbereitung ist eine starke Ergänzung zum linearen Geschäftsmodell

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Strategie

Angebot

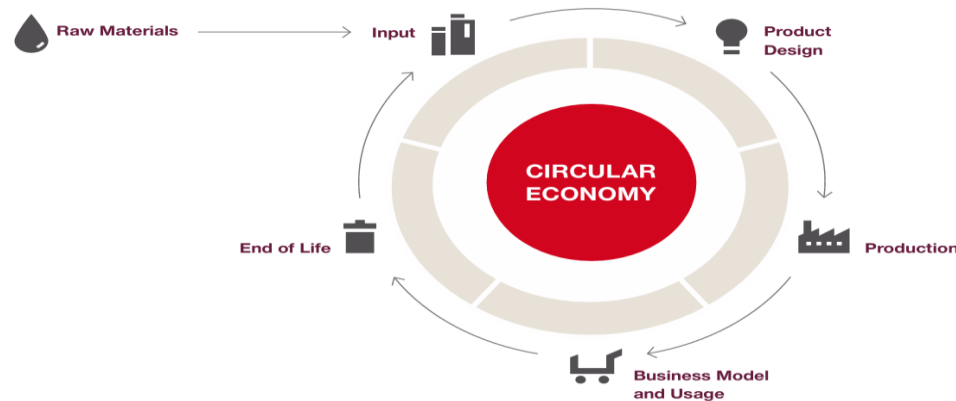
Geschäftsmodell

Referenzen

Werkzeuge

Beispiel: Hilti, Mietmodell

Hilti's Circularity Approach



- Increase material recovery in end-of-life recycling through close collaboration with recycling partners.
- Provide customers with full transparency on their contribution to circularity.



Vorteile durch das Angebot

- Die Wartung, Reparatur von Werkzeugen ist aufwendig für Unternehmen
- Nicht jedes Unternehmen möchte eine zu hohe Anzahl an eigenen Werkzeugen bewirtschaften
- Verlorene Arbeitsstunden auf der Baustelle wegen kaputter Werkzeuge kosten Geld

Vorteile für Hilti

- Langfristige Kundenbindung
- Kontrolle der Wertschöpfung
- Mehrere Wertschöpfungszyklen pro Produkt

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Geschäftsmodell

Referenzen

Angebot

Werkzeuge

Beispiel: Hilti, Mietmodell



Material Impacts, Risks and Opportunities (IROs)		
	Description	Lever to mitigate / improve
Circular operations (Accountability: Senior Management)		
Negative Impact (actual)	In the short term, Hilti negatively contributes to resource consumption due to not making full use of circular economy principles like reparability, reusability, recycling and the use of renewable raw materials. This impact is relevant for the Group's upstream supply chain and own operations. Furthermore, in the medium term time horizon, Hilti negatively contributes to resource exploitation and production due to products that are not fully designed according to circular principles. The impact is located along the Group's whole value chain.	Hilti actively works to apply circular principles by reducing virgin resource consumption and enhancing customer resource optimization, by reusing tools, batteries and spare parts, and by working closely with recycling partners to enable closed loops whenever possible.
Positive Impact (actual)	In the medium term, Hilti's circularity activities support the reduction of the company's greenhouse gas emissions, aiding efforts of climate change mitigation. This impact is relevant for the Group's upstream supply chain and own operations.	Not applicable.
Circular solutions (Accountability: Senior Management)		
Opportunity	In the medium term, Hilti can support the construction industry and achieve greater customer appeal by the implementation of the circularity program and business models such as Fleet Management, tool park optimization and short-term use options.	Not applicable.

and Usage

- Increase material recovery in end-of-life recycling through close collaboration with recycling partners.
- Provide customers with full transparency on their contribution to circularity.

Vorteile durch das Angebot

- Die Wartung, Reparatur von Werkzeugen ist aufwendig für Unternehmen
- Nicht jedes Unternehmen möchte eine zu hohe Anzahl an eigenen Werkzeugen bewirtschaften
- Verlorene Arbeitsstunden auf der Baustelle wegen kaputter Werkzeuge kosten Geld

Vorteile für Hilti

- Langfristige Kundenbindung
- Kontrolle der Wertschöpfung
- Mehrere Wertschöpfungszyklen pro Produkt

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Geschäftsmodell	Referenzen	Angebot
-----------------	------------	---------

Werkzeuge

Beispiel: Hilti, Mietmodell



- **Recycle:** Recycling initiatives are continuously improved by working closely with partners to ensure that materials are returned into circulation.

Detailed reduction actions
Hilti's approach to minimizing resource outflows leverages durable product design, circular business models and tailored tool park solutions to reduce waste and optimize resource use.

- **Design for durability and longevity:** Hilti products are engineered for long-lasting performance, built with high-quality materials and subjected to rigorous testing. This ensures durability and reliability in demanding applications, reducing resource inflows and outflows by minimizing the need for frequent replacements.
- **Circular business models:** Hilti's Fleet Management Model and On!Track solution help customers optimize tool usage and inventory and avoid overconsumption. By enabling efficient asset tracking and inventory management, these services decrease the demand for new tools, lowering both resource inflows and outflows. Flexible short- and medium term use solutions provide additional ways for fleet customers to meet tool needs without unnecessary purchasing.
- **Tool park optimization service:** Customers are offered an individually tailored tool inventory based on usage patterns and needs. Hilti's Nuron cordless tool platform collects and analyzes data to provide insights into tool utilization, helping customers maintain an optimal tool park.

Detailed reuse actions
Hilti's reuse strategies are supported by a high tool collection rate that allows the effective repurposing

of returned items. Key activities within Hilti's reuse initiatives include:

- **Spare part reuse in repair:** Based on strict quality guidelines and in collaboration with customers, spare parts from returned tools are extracted and reused to reduce the need for new parts where possible, contributing to resource conservation. This practice has become a standardized process in Hilti's tool service centers.
- **Battery reuse in warranty exchange:** In 2024, a program was launched to reuse batteries that pass quality testing after they are returned by customers. A successful pilot in selected markets has been initiated.
- **Premium tool pool program:** Returned tools that meet Hilti's quality standards are added to a premium loaner inventory, when possible. This ensures that functional tools continue to serve customer needs, reducing the demand for new tools while increasing tool utilization and longevity. A robust platform for scaling these processes is in place, with further improvements planned for efficiency and reliability in the coming year.
- **Tool donations:** Donations of returned tools provide significant benefits to communities, educational institutions and humanitarian organizations. This initiative is underpinned by an operational process that will be rolled out globally.
- **Circularity factory:** A new circularity-focused repair center is expected to be completed in the first half of 2025. With this facility Hilti intends to meet at least the gold certification criteria of the German Sustainable Building Council and support its sustainability and reuse targets.

Detailed recycling actions
Hilti prioritizes recycling initiatives to close the loop on materials and minimize waste from end-of-life products.

- **Recycling through partnerships:** If reuse is not feasible, Hilti collaborates with high-quality recycling partners to ensure materials are recycled efficiently, with a high share of tool mass (primarily metals) recoverable through these efforts. Customers receive transparency regarding the circular impact of Hilti's solutions with customized circularity reports, including information on the recycled content in tools and second life usage of customers' tool parks.
- **Closed loop tool case recycling:** Hilti's tool case recycling program exemplifies closed-loop principles, using recycled materials in production. Tool cases from the European market are returned to a central facility where they are assessed for reuse or processed and reintegrated into manufacturing as recycled material.

Resources and implementation plans
To support the action plan for circular operations and circular solutions, a mix of current and future operational (Opex) and capital expenditure (Capex) are allocated across key projects. These resources aim to scale up capacities for the key levers while aligning with circular economy objectives.

- **Resource allocation:** Personnel and project resources are designated to accelerate the repair and reuse of critical components, including fleet returns, batteries and spare parts. Additionally, investments in technological solutions are underway to enhance tracking and handling efficiency across the supply chain.

Vorteile durch das Angebot

- Die Wartung, Reparatur von Werkzeugen ist aufwendig für Unternehmen
- Nicht jedes Unternehmen möchte eine zu hohe Anzahl an eigenen Werkzeugen bewirtschaften
- Verlorene Arbeitsstunden auf der Baustelle wegen kaputter Werkzeuge kosten Geld

Vorteile für Hilti

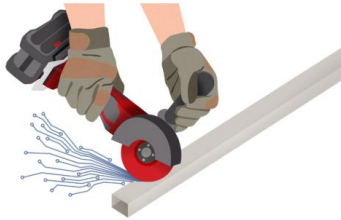
- Langfristige Kundenbindung
- Kontrolle der Wertschöpfung
- Mehrere Wertschöpfungszyklen pro Produkt

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung



Werkzeuge

Beispiel: Hilti, Mietmodell



Vermeiden Sie Anschaffungskosten und verbringen Sie weniger Zeit und Geld mit Reparaturen, die der Anbieter übernimmt.



Erwerben Sie neuere, sicherere und produktivere Geräte, die genau den Anforderungen Ihrer einzigartigen Projekte entsprechen.

Leisten Sie einen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. Am Ende der Laufzeit werden Geräte auf Wiederverwendbarkeit, Reparierbarkeit und Wiederverwertbarkeit geprüft um den Kreislauf zu schliessen und zukünftige Lebenszyklen zu gewährleisten.

Vorteile durch das Angebot

- Die Wartung, Reparatur von Werkzeugen ist aufwendig für Unternehmen
- Nicht jedes Unternehmen möchte eine zu hohe Anzahl an eigenen Werkzeugen bewirtschaften
- Verlorene Arbeitsstunden auf der Baustelle wegen kaputter Werkzeuge kosten Geld

Vorteile für Hilti

- Langfristige Kundenbindung
- Kontrolle der Wertschöpfung
- Mehrere Wertschöpfungszyklen pro Produkt

Highlights aus Sicht der kreislauffähigen Beschaffung

Geschäftsmodell

Referenzen

Angebot

Business Case

Kreislauffähige Beschaffung für Anbieter

Business Case kreislauffähige Beschaffung

Ist das für mich als Anbieter:in interessant?

- **Nachfrage wächst:** Kreislaufwirtschaft wird verstärkt und branchenübergreifend in Ausschreibungen integriert
- **Kosteneinsparung dank Ressourceneffizienz:** Kreislaufwirtschaft ermöglicht es, Ressourcen und Kosten zu sparen
- **Kosteneinsparung auf Prozessebene:** In zirkulären Geschäftsmodellen steigern effiziente Prozesse (Bspw. Einkauf, Reparatur, Aufbereitung, Inventarisierung, etc.) die Profitabilität
- **Verbesserte Kundenbindung:** Kreislaufwirtschaft bedingt eine verstärkte Kundenbeziehung und -Bindung
- **Ausschreibungen als Stress-Test für mein Angebot:** Möglichkeit herauszufinden, wie zirkulär und Wettbewerbsfähig mein Angebot ist
- **Von Dialog und Vernetzung profitieren:** K LW-Beschaffung braucht Dialogformate, um beide Seiten zusammen zu bringen (Vernetzungspotential)
- **Export-orientierte Unternehmen:** Für Export-orientierte Unternehmen ist Kreislaufwirtschaft eine Chance sich zu differenzieren und neue Märkte zu erschliessen

Beispiel: Vorankündigung Ausschreibung

Anbietende werden auf Ausschreibung frühzeitig vorbereitet

Kanton Zürich
Raumkonzepte
Verwaltung

Ausstattung Zeughausstrasse

100%

In Kreisen denken,
gemeinsam
Zukunft gestalten

**Vorankündigung
der Ausschreibung
«Ausstattung Zeughausstrasse»**

Kreislaufrwirtschaft	Intelligente Herstellung und Nutzung	R0 Refuse	Ablehnen. Verzicht auf Materialien und Produkte
		R1 Rethink	Umdenken. Produkte intensiver nutzen durch Teilen, Multifunktionalität oder neue Anwendungsarten
		R2 Reduce	Reduzieren. Ressourceneffizienz steigern durch eine effiziente Herstellung und Nutzung von Produkten
Verlängerte Lebensdauer von Produkten und Produktteilen	R3 Reuse	Wiederverwenden. Die Lebensdauer von funktionsfähigen Produkten verlängern durch weitere Verwendung in der ursprünglichen Funktion	
	R4 Repair	Reparieren. Die Lebensdauer von defekten Produkten verlängern durch Wartung und Reparatur	
	R5 Refurbish	Auffrischen. Wiederaufbereitung von veralteten Produkten zum Zweck der Wiederverwendung und -vermarktung	
	R6 Remanufacture	Wiederherstellen. Funktionierende Teile von nicht mehr genutzten Produkten in anderen Produkten einsetzen	
	R7 Repurpose	Umnutzen. Produkte, die nicht mehr genutzt werden, oder deren Teile in neuen Produkten mit anderer Funktion wieder einsetzen	
Nützliche Verwertung von Materialien	R8 Recycle	Stoffliche Verwertung. Stoffliche Verwertung von Materialien als neuer Rohstoff in höchstmöglicher Qualität und diese wieder in den Materialkreislauf zurückführen	
	R9 Recover	Energetische Verwertung. Energie aus der Verbrennung von Abfällen sowie Wertstoffen aus deren Verbrennungsrückständen zurückgewinnen	
Lineare Wirtschaft			

Abbildung 1: Strategierahmen «Re-Leiter» in Anlehnung an Cramer, J. (2022).
Quelle: Strategie «zur Kreislaufwirtschaft des Kantons Zürich», S. 12.

5.2.1 Verwertungskonzept

Die Anbieterin entwirft auf Grundlage des zur Verfügung stehenden Ausstattungskatalogs ein Verwertungskonzept. Dabei sollen die Aspekte des nachfolgenden Kaskadennutzungskonzepts der Raumaussattung des Immobilienamts des Kantons Zürich berücksichtigt werden:

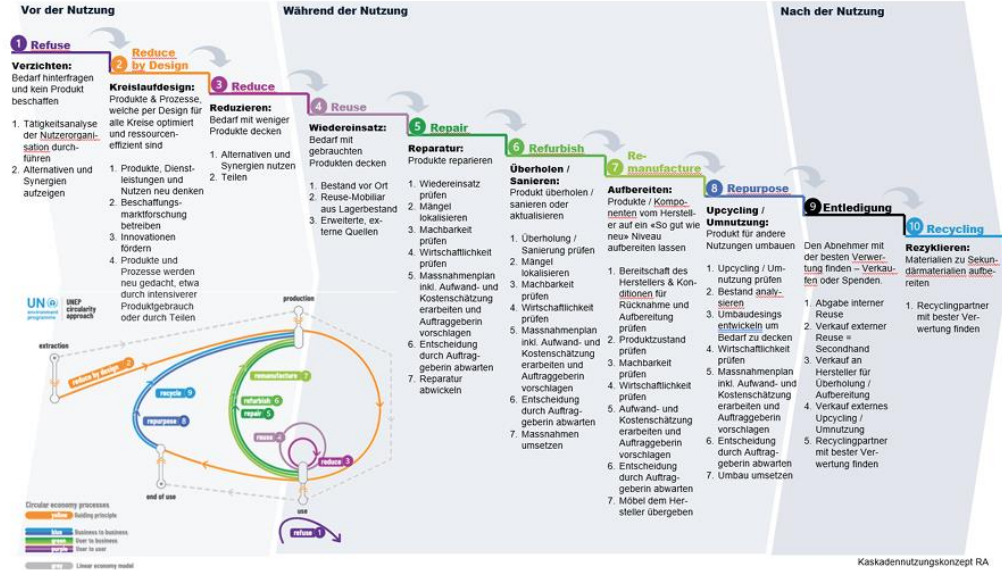


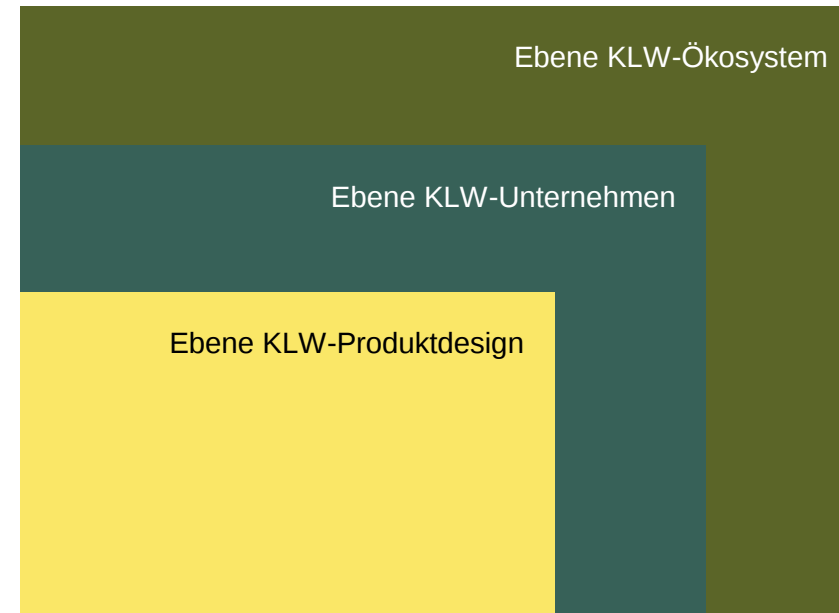
Abbildung 3: Kaskadennutzungskonzept der Raumaussattung des Immobilienamts des Kantons Zürich

**Was muss ich als Anbieter:in
berücksichtigen ?**

Was muss ich als Anbieter:in berücksichtigen?

Vernetzung der wichtigen Themen

- Die Umsetzung der Kreislaufwirtschaft benötigt eine systemische Betrachtung
- Für eine langfristige Aktivierung der KLV-Potentiale müssen mindestens 3 Ebenen berücksichtigt werden:
 - Produktdesign
 - Unternehmen
 - Ökosystem (u. a. Netzwerk)
- Die 3 Ebenen sind auch bei Ausschreibungen die Kreislaufwirtschaft berücksichtigen zentral!



Was muss ich als Anbieter:in berücksichtigen?

Die 10-R-Strategie

Circular Economy: 10-R-Strategie¹⁾



Was muss ich als Anbieter:in berücksichtigen?

Kreislaufdesign und Kreislaufgeschäftsmodelle

Kreislaufwirtschafts-Produktdesign-Kriterien

- Lange Nutzungszeit
- Reparierbarkeit
- Modularität
- Zerlegbarkeit
- Recyclingfähigkeit
- Materialgesundheit

Kreislaufgeschäftsmodelle

- Dienstleistungsmodelle (PaaS)
- Verlängerung der Produkt-Nutzungsdauer
- R's-Dienstleistungen (Reparatur, Aufbereitung, Inventarisierung, etc.)
- Sharing-Modelle
- Ressourcenverwertung

Quelle: WÖB, Kreislaufwirtschaftskriterien – Kriteriensammlung, kreislauffähige Beschaffung, BKB, April 2024.

Quelle: Ryttec Circular, Kreislaufwirtschafts-Bausteine für die unternehmerische Transition, Oktober 2023.

Was muss ich als Anbieter:in berücksichtigen?

Dokumentation und Kommunikation für die kreislauffähige Beschaffung

- **Nachweise für Ausschreibungen**
 - Nachweise sind zentral und müssen für Ausschreibungen erarbeitet werden
 - Drittpartei-geprüfte Aussagen haben mehr Gewicht als eigene Aussagen
 - Hinweis: Gesetz gegen Greenwashing berücksichtigen (Beweislastumkehr)
- **Textbausteine für Ausschreibungen**
 - Erarbeitung von Textbausteinen, die auf Kernthemen der Kreislaufwirtschaft eingehen (Produktdesign, Unternehmen, Ökosystem)
 - Hinweis: Diese Übung spart nicht nur in Zukunft Zeit, sie kann für interne Zwecke genutzt werden



Weiterführende Informationen

Informationen zu Kreislaufwirtschaft

Auswahl für die Vertiefung (Prozesse, Produkte und Unternehmen)

Normen / Framework zu Kreislaufwirtschaft

- ISO 59004:2024: [Circular economy — Vocabulary, principles and guidance for implementation](#)
- DIN SPEC 68008:2024-10: [Möbel - Merkmalsystem für die Zirkularität von Möbeln](#)
- DIN SPEC 91472: [Remanufacturing \(Reman\) Qualitätsklassifizierung für zirkuläre Prozesse](#)

Leitfaden, Kriterien, Beispiele für die Beschaffung

- WÖB, [Kreislauffähige Beschaffung](#)

Label, Zertifizierung

- Circular Globe: [Label auf Unternehmensebene](#)
- Cradle to Cradle Certified®: [Produktzertifizierung](#)

Weitere Inspiration

- BAFU ([Kreislaufwirtschaft](#))
- [Geschäftsmodelle zur Förderung einer K LW](#)
- [Auswirkung von Geschäftsmodellen auf Kreislaufdesign und Umwelt](#)
- Product Circularity Data Sheet ([PCDS](#))
- L'indice de réparabilité ([Reparaturindex](#))
- [Toolbox nachhaltige Beschaffung Schweiz](#)

Dokumentation zu Kreislaufwirtschaft

Auswahl für die Vertiefung (Kultur, Change-Management, Stakeholder)

Unternehmenskultur und Kreislaufwirtschaft

- Studie: How does corporate environmental culture enable the eco-innovation transition of firms towards the circular economy?

Change-Management im Kontext der Kreislaufwirtschaft

- Studie: Applicability and Limitations of Change Management for Circular Economy in Manufacturing Companies, 2023

Sensibilisierung Mitarbeitende

- Inner Development Goals (IDG) Framework

Behavioural economics (Kunden)

- Studie: Behavioural Study on Consumers' Engagement in the Circular Economy (EU)

Vielen Dank!



Tom Koch

Bereichsleiter Rytec Circular

tom.koch@rytec.ch

www.rytec-circular.ch

LinkedIn: Tom Alexandre Koch



Der Verband für
nachhaltiges Wirtschaften
öbu

Kreislaufwirtschaft –

Beschaffung gezielt steuern und
Geschäftspotenziale nutzen

20. März 2025



Sustainable Procurement Day 2025



Sustainable Procurement Webinare

Mittwoch, 2. April 2025: Einkaufspraktiken im Wandel -
So erfüllen Sie Sorgfaltspflichten zu Menschenrechten



Sustainable Procurement Day 2025

Dienstag, 17. Juni 2025, Paulus Akademie, Zürich

Jetzt mit Early Bird Rabatt anmelden!

sustainable-procurement-day.ch/



Veranstaltungshinweise öbu



öbu-Workshopreihe mit dem Terra Institute Schweiz:
Kernaspekte des Nachhaltigkeitsmanagement

Wann: Mai & Juni, 16:00 – 18:30 (4 Module, auch einzeln zu besuchen)

Wo: Online



öbu-Workshop mit EBP: Doppelte Wesentlichkeitsanalyse als Schlüssel
zu einer überzeugenden Nachhaltigkeitsberichterstattung

Wann: Donnerstag, 15. Mai, 12:00 – 18:00

Wo: EBP, Zürich



Forum ö 2025 | Data + Stories = Impact: Unternehmerische
Nachhaltigkeit messbar und erlebbar machen

Wann: Donnerstag, 30. Oktober, 12:00 – 19:00

Wo: eins0eins, Zürich

Weitere Informationen:

oebu.ch/events

